

Leipziger Tageblatt



No. 28. Sonnabends

den 28. Januar 1815.

Einige Nachrichten über die bey Leipzig
gelegene Dorfschaft Groß-Zschocher,
aus der Geschichte der Vorzeit.

(Fortsetzung.)

Das Geschlecht v. Pflug hat von seinem
frühesten Stamme aus mit eiserner Treue und
unverletzlicher Achtung gegen sich selbst an ein-
ander gehalten, und hat schon in den Jahren
1449 und 1561 eine ganz besondere Geschlechts-
ordnung und bestimmte Verträge unter sich auf-
gerichtet, welche sich in einem der früher gehal-
tenen Gerichtsbücher, so vermuthlich noch in
Groß-Zschocher aufbewahrt wird, befunden
haben. Aus diesem Gerichtsbuche hat sich in
späteren Zeiten ergeben, daß in diesem Geschlechte
schon vormals zwey Geschlechts-Aelteste bestan-
den, wovon der eine in Meissen, der andere im
Osterlande, der eine in Strehla, der andere in
Extra seinen Hauptitz hatte. Wie stark sich
dieses Geschlecht ausgebreitet habe, wird folgende
Angabe darthun. Ihre Ritteritze befanden sich,

nach Königs Adelshistorie und den dazu gelie-
ferten Berichtigungen, zu: Altenruth, Alt-
bergern, Böhler, Canitz, Covertitz, Colnbach,
Delitz, Ehrenhain, Falkenau, Frau:hain,
Frezburg, Gautsch, Gavernitz, Glasitz, Goh-
litz, Goldschau, Gdrisch, Großhermsdorf,
Görzig, Grobitz, Grösch, Gröschdorf, Groß-
Zschocher, Hardeck, Knaudhain, Kodesschau,
Königswalda, Königswartha, Kettwitz, Kob-
puden, Kregwitz, Kuttentplan, Lampertswalda,
Lauer, Lbbnitz, Lbbnig, Lorenzkirch, Maussitz,
Merzdorff, Micharsfelde, Mückern, Neu-
Städtel, Nieder: Straucha, Nöbdenitz, Ober-
Ottendorf, Delitz, Pausnitz, Pöschau, Pögau,
Poster: Stein, Rabenstein, Röscha, Rüdigs-
dorf, Schlockewalda, Schönau, Schönberg,
Schwarzenberg, Seifertshain, Steckelberg,
Steinbach, Sternstein, Zum Stein, Steins-
bach, Störmthal, Strehla, Tachau, Teckwitz,
Tiefenau, Wollmershain, Wellerwalde, Wie-
derau, Winddorf, Zabetitz, Zöbiker und Zichoga.

Wir wählen jedoch, indem wir hierdurch
nur die Wichtigkeit und den Umfang dieses aber